

4. Wie geht es weiter?

Beispiele für nächste Schritte:

- Umsetzung der Vorschläge zur Lückenbebauung, Umgang mit ungenutzten Immobilien, Realisierung von Projekten (z. B. Stadtumbau West) mit externen Kooperationspartnern, Grundsatzentscheidungen über Verkauf-/Verpachtung Grundstücke
- Bebauungsplan für den „Kernbereich Bethel“
- Gezielte Ansiedlung von externen Dienstleistungs- und Gewerbebetrieben auf ausgewiesenen (Frei-) Flächen
- Bedeutung des Betheler Wohnungsangebots für absehbaren Personalbedarf sowie für zukünftige Bedarfe unterschiedlicher Nutzergruppen (barrierefreier Wohnraum)

Paul-Friedrich Klein, Ortschaftsreferent Bethel

